

Medienmitteilung vom 17.12.2021



Mehr Sicherheit für Radfahrende im Winter: Velokurier:innen und Veloaktivist:innen fordern stärkeres Engagement seitens der Stadt

Das winterliche Zürich ist für Radfahrende ein besonders hartes Pflaster, aber nicht nur wegen tiefer Temperaturen und schlechten Sicht: Bei der Schneeräumung wird der Autoverkehr bevorzugt, wogegen auf Fuss- und Velowegen der Winterdienst vernachlässigt wird.

Gemeinsam mit den Velo-Kurier:innen von «Riders Unite Zürich» fordern die «Velo Mänsche Züri» nun endlich Popup-Velowege, eine priorisierte Schneeräumung auf bestehenden Fahrrad-Verbindungen, sowie für Kurier:innen eine Entschädigung, die den Herausforderungen des Winters angemessen ist. An der Velodemo von heute Freitag, 17.12.2021 tragen sie diese Anliegen auf die Strasse.

Schneeräumung in Zürich ist ein Debakel

Im letzten Winter geriet die Schneeräumung in Zürich zum Debakel – die enormen Schneemassen überforderten den Räumungsdienst, während sich die Behörden [uneinsichtig](#) zeigten. Doch auch beim ersten Schnee dieses Jahres wurden Trottoirs zugeschüttet und Velowege einmal mehr vernachlässigt. Die Velokurier:innen von «Riders Unite» und die Aktivist*innen von «Velo Mänsche Züri» fordern nun gemeinsam mehr Sicherheit für Radfahrende im Winter.

Bevorzugte Schneeräumung für Fuss- und Radwege sowie Popup-Velowege

Von der Stadt fordern die Demonstrierenden eine Priorisierung des Radverkehrs bei der Schneeräumung, denn Velofahrer:innen sind im Winter besonders gefährdet. Weiter sollen noch vor dem Frühling Popup-Velowege eingerichtet werden, d.h. mit Trennelementen gesicherte Fahrspuren, die an neuralgischen Stellen zum Schutz der Radfahrenden vom verbleibenden Strassenraum abgetrennt werden. Solcherlei wurde bereits in vielen anderen Städten im Rahmen der Massnahmen zur Pandemie-Eindämmung realisiert, so auch Lausanne, Paris, Mailand und Berlin.

Die Arbeit als Velokurier:in ist im Winter besonders prekär

Sisqó Kissling von Riders Unite Zürich ist vom Engagement der Stadt für Velofahrende ernüchert: «Wegen fehlenden Velorouten in der Innenstadt müssen wir uns täglich erheblichen Gefahren aussetzen. Der Winter ist eine zusätzliche Herausforderung: Vom Schnee geräumte Velowege sind für uns lebenswichtig.»

Riders Unite ist eine Basisgruppe von Kurier:innen in Zürich, die sich für eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen einsetzen. So fordert die Gruppe von den Kurierfirmen eine höhere Materialentschädigung im Winter: «Um im Winter arbeiten zu können, brauchen wir breitere Reifen, gute Handschuhe und Thermokleidung. Die Entschädigung, welche die Angestellten für Materialausgaben erhalten, reicht dafür nicht aus», meint Kissling dazu.

Olivia Senn, als Velokurierin täglich auf der Strasse unterwegs, ergänzt: «Gerade die Pandemie hat gezeigt, wie bedeutsam unsere Arbeit für die Gesellschaft ist. Wir liefern Mahlzeiten aus, sammeln Covid-Tests ein, und fahren Express-Blutproben von Spitälern in Labore. Es ist Zeit, dass der Stadtrat uns etwas Wertschätzung entgegenbringt.» Auch sie wird an der Demo teilnehmen und ihre Forderungen lauthals kundtun.

Besammlung zur Velodemo am Helvetiaplatz

Schon zum 16. Mal seit Ausbruch der Pandemie setzen sich die Velo Mänsche Züri für Sofortmassnahmen zum Schutz der Radfahrenden in Zürich ein – diesmal Seite an Seite mit den Kurier:innen von Riders Unite Zürich. Auch am Freitag, 17. Dezember wird ein bunter Umzug vom Helvetiaplatz ausgehend quer durch die Stadt führen. Weitere Aktionen – insbesondere im Vorfeld der Stadtrats- und Gemeinderatswahlen im Februar 2022 – wurden bereits angekündigt.

Medienkontakte

- Lukas Bühler (Velo Mänsche Züri)
076 406 70 23, hallo@velowege.jetzt
- Sisqó Kissling (Riders Unite! Zürich)
078 655 92 29, kurierinnen@immerda.ch

Weitere Informationen: [Website](#), [Telegram](#), [Instagram](#), [Twitter](#)

Wie könnten Popup-Velowege aussehen:



Pop-up-Radweg auf dem Kottbusser Damm in Berlin,
Foto: [Fabian Deter](#)



Aus temporär wird dauerhaft: Veloweg am rechten Seeufer in Genf
Foto: [Keystone](#), [Salvatore Di Nolfi](#)



Pop-Up Radweg Hörlgasse in Wien
Foto: [Stadt Wien](#)

Nachfolgend drei Bilder von der Velodemo vom 22. September 2021 (Fotos: [Hans Peter Schläpfer](#))



